



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Haushaltsplan 2019/2020;

**hier: Förderung von Austauschplattformen (Pflegestammtische) und Maßnahmen der Qualitätssicherung der Beratungsstrukturen
(Kap. 14 04 Tit. 686 57)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den für den Doppelhaushalt 2019/2020 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 14 04 Tit. 686 57 wird der Ansatz für das Jahr 2019 um 50,0 Tsd. Euro von 0,0 Tsd. Euro auf 50,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Pflege ist, nicht zuletzt aufgrund der demografischen Entwicklung, eines der wichtigsten Zukunftsthemen unserer Gesellschaft. Damit Betroffene und pflegende Angehörige sich frühzeitig und niedrigschwellig sowohl informieren als auch Probleme äußern und sich Unterstützung suchen können, stehen dafür neben den Pflegestützpunkten bayernweit 100 Fachstellen für pflegende Angehörige als Ansprechpartner zur Verfügung.

Den Handlungsempfehlungen der bayernweiten *Standortanalyse von Beratungs- und Unterstützungsangeboten für pflegende Angehörige* (Prognos AG in Kooperation mit dem Kuratorium Deutsche Altenhilfe – KDA im Zeitraum 07.11.2016 bis 06.11.2017) entsprechend sollten eine Intensivierung der Netzwerkarbeit sowie eine Unterstützung der Qualitätssicherung der Beratungsanbieter erfolgen. Überregionaler kollegialer Erfahrungsaustausch, Schulungen und Fortbildungen könnten für mehr Know-how sowie für eine bessere Verknüpfung des bestehenden Wissens beitragen.

Damit Betroffene sich frühzeitig und niedrigschwellig sowohl informieren als auch Probleme äußern und sich Unterstützung suchen können, sind Pflegestammtische ein geeignetes Mittel.

Damit diese Möglichkeit des gemeinsamen Austauschs sowie Maßnahmen der Qualitätssteigerung bayernweit stattfinden können, ist eine Förderung erforderlich.